

**STARTHAUS  
BREMEN**

Pressemitteilung

## **Preis für Geschäftsideen von Bremer Schülerinnen und Schülern ausgelobt**

### **School Up Gründungspreis sucht zündende Ideen**

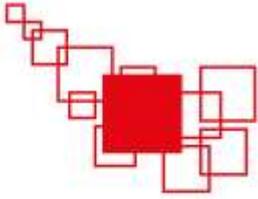
**Bremen, 21.08.2019.** Früh übt sich, wer eine Unternehmerin oder ein Unternehmer werden will: Deshalb lobt das Starthaus Bremen in Kooperation mit dem Landesinstitut für Schule Bremen erstmalig den School Up Gründungspreis aus. Der Wettbewerb, der sich an alle Bremer Schülerinnen und Schüler ab der fünften Klasse richtet, sucht neue Geschäftsideen und prämiert die besten mit Geldpreisen.

„Mit School Up wollen wir den kreativen Unternehmergeist von Schülerinnen und Schülern wecken – und frühzeitig den Impuls setzen, dass berufliche Selbstständigkeit eine tolle Perspektive sein kann“, so Kristina Vogt, Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa der Freien Hansestadt Bremen. Der Preis honoriert Geschäftsideen, innovative Lösungen und neue wirtschaftliche Ansätze für die Herausforderungen von morgen. Er teilt sich in zwei Altersklassen auf: einmal der „YoungStarter“ der Jahrgänge fünf bis neun und der „InnovationStarter“ ab Klasse zehn. Es winken Gewinne von bis zu 600 Euro in verschiedenen Kategorien, der Besuch bei einem Bremer Start-up sowie Sonderpreise, etwa für die nachhaltigste Geschäftsidee.

„Jede zündende Geschäftsidee beginnt irgendwo einmal. Warum nicht schon in der Schule? Wir wollen Bremer Schülerinnen und Schüler dazu animieren, mutig zu denken und Neues zu wagen. Denn nicht erst seit der Fridays-for-Future-Bewegung wissen wir, dass die kommende Generation für gute Ideen brennen kann“, ist Ralf Stapp, Geschäftsführer der BAB – Die Förderbank für Bremen und Bremerhaven, überzeugt. Der School Up Gründungspreis wurde von der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa initiiert und wird vom Starthaus in enger Kooperation mit dem Landesinstitut für Schule LIS umgesetzt.

Ideen können bis zum 1. März 2020 eingereicht werden, die Preisverleihung findet im Rahmen der Schülerfirmenmesse 2020 am 29. April 2020 im Metropol Theater in Bremen statt. Der Einreichungsform sind dabei keine Grenzen gesetzt: Von Prototypen, Skizzen, Präsentationen über Bilder, Foto oder Videos ist alles denkbar.

Weiter Informationen finden sich unter: [www.starthaus-bremen.de/schoolup](http://www.starthaus-bremen.de/schoolup)



## **STARTHAUS BREMEN**

**Presse-Kontakt:** Juliane Scholz (verantwortlich), Pressesprecherin Starthaus / WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421- 96 00 128, [presse@starthaus-bremen.de](mailto:presse@starthaus-bremen.de)

### **Über das Starthaus**

Das Starthaus ist die zentrale Anlaufstelle im Bremer Gründungsökosystem. Es begleitet Gründungs- und Aufbauprozesse, stellt Kontakte zum Gründungsnetzwerk des Landes Bremen her und konzipiert und koordiniert die verschiedenen Förderbausteine. Erfahrene Starthelfer/innen stehen in der Bremer Innenstadt und in Bremerhaven Gründenden und jungen Unternehmen zur Seite, unterstützen zu allen Gründungsfragen und informieren zur unternehmerischen Tätigkeit. Das Starthaus ist eine Initiative der BAB, der Förderbank für Bremen und Bremerhaven (Bremer Aufbau-Bank GmbH). Das Starthaus wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. Weitere Informationen: [www.starthaus-bremen.de](http://www.starthaus-bremen.de), [www.starthaus-bremerhaven.de](http://www.starthaus-bremerhaven.de)